

Verlorene Manneskraft

Wir haben ein wunderbares und bestimmtes Heilmittel entdeckt, welches wir garantieren, Verlorene Manneskraft und geschwächte Schwäche dauernd zu heilen. Wenn wir nicht an Verwirrung und Verwirrung leiden, so können wir garantieren, dass wir die besten Heilmittel der Welt und die besten Heilmittel der Welt und die besten Heilmittel der Welt.

The I. Berger Pharmacol. Co.
Station S. Philadelphia, Pa.

W. F. Vaughan, Grundeigentum

Gekauft, Verkauf, Vermietet.

Office, 421 Radawanna Avenue, Scranton, Pa.

Deutsch gesprochen.

Silverstone, Leichter Optiker.

Seit 1885 etabliert.
Wir sind umgezogen nach 623 Radawanna Avenue, auf dem Boden, mit einer vollen Reihe von optischen Waren und den allerneuesten Instrumenten zur Prüfung der Augen. Unser Motto war immer: „Schnelle Verläufe und kleine Preise“. Wir sind immer bereit, Ihnen einen guten Service zu leisten. Eine große Auswahl von künstlichen Augen an Hand. Vergessen Sie nicht den Platz!

623 Radawanna Avenue, Scranton, Pa.

P. S. Durkin, Besitzer des

„Hof-Bräu“

318-20 Spruce Straße, neben dem Hotel Jermyn.
Dieses Bier ist frisch an Zapf. Beste Bier und Lager.
Kaufmann's Mittags Lunch von 11.30 bis 2 Uhr.
Familienzimmer im zweiten Stock.

D. B. Partridge, Advokat und Rechtsanwalt.

421 Radawanna Avenue, Scranton, Pa.

Für Ihren Säugling

der ein gutes Nahrungsmittel nötig hat, oder für Ihre Familie, wenn Sie wünschen reiche, reine Milch, gebraucht

Dr. Lange's Lactated Tissue Food

Es ist nicht, was wir sagen, sondern was die Milch tut, welches die ganze Geschichte Ihrer Populärität erzählt.
Fragen den Apotheker dafür oder schreibt an

Dr. Lange,

315 Jefferson Avenue, Scranton, Pa.

KEEPS YOUR HOME FRESH and CLEAN

Duntley

Combination Pneumatic Sweeper

THIS Swiftly-Sweeping, Easy-Running DUNTLEY Sweeper cleans without raising dust, and at the same time picks up pins, lint, ravelings, etc., in ONE OPERATION. Its ease makes sweeping a simple task quickly finished. It reaches even the most difficult places, and eliminates the necessity of moving and lifting all heavy furniture.

The Great Labor Saver of the Home—Every home, large or small, can enjoy relief from broom drudgery and protection from the danger of flying dust.

Duntley is the Pioneer of Pneumatic Sweepers—Has the combination of the Pneumatic Suction Nozzle and revolving brush. Very easily operated and absolutely guaranteed. In buying a Vacuum Cleaner, why not give the „Duntley“ a trial in your home at our expense?

Write today for full particulars

Agents wanted. DUNTLEY PNEUMATIC SWEEPER COMPANY 6501 S. State Street, Chicago.

Erinnert euch

beim nächsten Bedarf, daß die Accidenz-Abtheilung des „Scranton Wochenblatt“ eine der besten in der Stadt ist.

Kautschukfurrogat.

Ein Verfahren aus See- oder Süßwasserfischen ein sehr elastisches, dem Kautschuk ähnliches Material durch chemische Behandlung herzustellen, wird in der „Chem.-Ztg.“ kurz beschrieben. Es wird zum Beispiel aus 100 Kilogramm Fischen mit 400 Liter Wasser bei einer Temperatur von 90 Grad Celsius zwei Stunden lang der Extrakt gezogen und die Brühe durch Filtration von den festen Teilen befreit. Nun bestimmt man an einer kleinen Probe der Brühe die Menge verdünnter Schwefelsäure oder gasförmiger oder in Wasser gelöster schwefeliger Säure, die zur Ausfällung der leitfähigen, säurefällbaren Eiweißstoffe erforderlich ist. Die entsprechende Säuremenge setzt man der gesamten Brühe zu, bis die fällbaren Eiweißstoffe sämtlich ausgefällt sind, und filtriert den Niederschlag.

Das so gewonnene klare Filtrat wird mit einer etwa 50 Grad Celsius normen konzentrierten Lösung von Bariumhydroxyd oder einer dünnen wässrigen Suspension von Calciumhydroxyd bis zur deutlich erkennbaren alkalischen Reaktion versetzt. Unmittelbar hierauf wird Kohlenäure eingeleitet, bis die Flüssigkeit ganz schwach sauer reagiert. Der Barium- oder Kalziniederschlag wird durch Filtration entfernt und das Zurückgebliebene im Vacuum unter gleichzeitiger Befügung von Formoldehyd eingeengt; dabei entweichen einzelne Spuren freier Kohlenäure. Das so erhaltene Endprodukt ist ein elastisches, kautschukähnliches Material.

Büßgefäß.

Wäßrigkeit wird eine nicht geringe Zahl von Menschen durch Bluthochdruck gequält, weil sie nicht wissen oder nicht beachten, wie sie sich während eines Gewitters verhalten sollen. Zunächst ist es besser, in einem Hause als im Freien zu verweilen; die meisten Menschen werden erschlagen, während sie sich unter freiem Himmel befinden. Wenn man von einem Gewitter überfallen wird, jagere man nicht, nahe bei oder unter einem Baume Schutz zu suchen, weil man gehört hat, daß das gefährlich sei. Diese Warnung ist aber nur berechtigt, soweit es sich um einen einzelnen stehenden Baum handelt, da der Blitz stets den höchsten Punkt innerhalb eines gewissen Umkreises trifft. Witten in einem Walde ist man dagegen sehr gut geschützt; ein Baum in einem solchen wird nur selten getroffen. Gewisse Bäume sind in dieser Hinsicht übrigens gefährlicher als andere. So schlägt der Blitz z. B. weit häufiger auf Eichen nieder als auf Buchen. Ulmen sind fast ebenso gefährlich wie Eichen. Man vermeide auch größere Menschenmengen, ebenso wie Tierherden. Ausgehend einem Grunde — wahrscheinlich infolge der von den lebenden Körpern aufsteigenden Wärme — schlägt der Blitz ziemlich häufig gerade auf größere Mengen von Menschen und von Tieren ein.

CONNAIS TU LE PAYS

From Thomas' Famous Opera

“MIGNON”

Sung in Grand Opera, Paris, France

Allegro sostenuto

mf

rit.

ritard. et dim.

pp

L.H.

R.H.

dim. ritard

Published by AMERICAN MELODY CO., New York

dim. ritard

Mignon—2d page.

Die „Mahnblume.“

Wenn Lessing noch lebte, dann würde er jetzt um diese Zeit wieder manche „Mahnblume“ im Winde wehen sehen. Die Pflanze, die der Dichter der „Minna von Barnhelm“ mit diesem Namen zu bezeichnen pflegte, hat nichts mit irgend welcher „Mahnerei“ zu thun, sie ist ganz einfach unsere „Mahnblume“. In Lessing's Zeiten aber durfte man sie sehr wohl noch „Mahnblume“ nennen, ohne damit einen Verstoß gegen die Schriftsprache zu thun. Denn erst gegen das Ende des achtzehnten Jahrhunderts hin wurde die Bezeichnung „Mohn“ als die „eigentlich edle Form“ festgelegt.

Auf die Wandlungen zurückzuschauen, die der Name jener schönen und uralten Kulturpflanze in unserer Sprache durchgemacht hat, ist nicht uninteressant. Die Griechen nannten den Mohn „Nektar“, im lateinischen Dialekt hieß er „Naton“. Urvater mit der Bezeichnung ist das böhmische und polnische „mak“ für den Mohn, den man auch in Rußland „mak“ nennt. Im Althochdeutschen aber hieß die Pflanze „mago“. Daraus entwickelten sich allmählich die Formen mago, mahn, man. Das altpreußische Wort war mote.

Die heute gültige Bezeichnung „Mohn“ taucht vereinzelt schon im fünfzehnten Jahrhundert auf. Man war hinsichtlich dieses Pflanzennamens sehr weitberzig und ließ eine ganze Reihe von Formen als gleichberechtigt, das heißt als schriftlich, nebeneinander gelten. Man durfte reden von dem „Magen“ oder „Mog“ oder „Moh“ oder „Mahn“, und Lohse konnte auch die schlechte Form anwenden und fragen: „Wenn die Fülle Ragen.“

Wird ihr Haupt mit Mohn betrunken.“ Uebrigens konnte man außer diesen Varianten auch noch ein oberdeutsches „Mahn“. An das althochdeutsche mago erinnert bis auf den heutigen Tag der in Bayern übliche Ausdruck „Magen“ (neben „Mahn“) für „Mohn“. In Kärnten sagt man „die Moge“. Nur wer dies weiß, versteht den Vers:

„Füllt sein der Magen ihre Kröpfe, Rahn! Rahn! der Mohn ihre Kröpfe.“

Das, was in den „Kröpfen“ des Mohnes reifte, nannte man den „Mogamen“ — ein Ausbruch, der sich erhalten hat. Zunächst um dieser Körner willen baute man — auf Veranlassung Karl's des Großen — den Mohn in deutschen Gärten an. Später legte man beim Mohnbau das Hauptgewicht auf die Delgewinnung. Der Mohn erhielt darum auch die Bezeichnung „Oelmagen“. Ja, im späteren Mittelalter drängt sich gerade sein Werk als Oelpflanze so sehr in den Vordergrund, daß man ihn selbst mitunter ganz einfach „mogenöl“ d. i. „Mohnöl“ nennt.

Man nimmt an, daß es zunächst wohl der einheimische Feldmohn war, den man zum getreidelichen Anbau benutzte — der sogenannte „Klatschmohn“ also. Wie er zu diesem und zu anderen ähnlichen Weinarten kam, das erklärte vor mehr als 350 Jahren der berühmte Professor Fuchs, den man zu den „Vätern der Botanik“ rechnet, mit den folgenden Worten: „Die Kinder haben ihre kurbel mit diesen blumen, dann sie mit den bletern schnallen in der hand oder stirn machen (die einzelnen blättern zu einem beutelschen zusammen brechen und an der stirn zerknallen), daher heißt bis Kraut klapperros oder stirn-schnall genant.“

Einfluß der Kleider.

Kleider machen Leute! Dies alte Sprichwort hat durch den Bischof von Neu-Guinea eine ganz neue und abweichende Deutung erhalten. Der Bischof behauptet, daß die Eingeborenen, wenn sie anfangen, Kleider zu tragen, physisch und moralisch begreifen. Dies wird von vielen, die die Eingeborenen in den Tropen beobachtet haben, bestätigt. Es besteht kein Zweifel, daß Kleider in einigen Ländern ebenso gesundheitsförderlich sind, als unentbehrlich in anderen. Denn obgleich der Mensch das anpassungsfähigste Geschöpf der Erde ist, kann er doch nicht seine allgemeinen Gewohnheiten plötzlich ändern, ohne Gefahr zu laufen. Das Tragen europäischer Kleider bei den Rothhäuten soll teilweise an dem Verfall ihrer körperlichen Kräfte und an der Verbreitung der Syphilis unter ihnen schuld sein. Die Kleider allein würden dies nicht bewirken haben, wenn die Indianer auch mit ihnen europäische Sitten angenommen hätten. So aber blieben sie bei ihren alten Gebräuchen in den neuen Kleidern. Sie schimmerten durch Flüßchen, ohne sie auszuziehen, und sehten sich auf dem gegenüberliegenden Ufer nieder, ohne sie zu trocknen. In Terra del Fuogo, einem sehr feuchten, rauhen Klima, waren die Eingeborenen fast nackt, bis einige gutberitzte, aber irreführende Menschen sie mit Kleidern versahen. Sie sind seitdem viel schändlicher. Die Felle und Oele, mit denen sie sich einrieben, waren nicht so appetitlich, aber sie hielten die Haut wärmer und trockener als Kleider.

Sie können

angegriffene Gesundheit gut und gute Gesundheit besser machen

durch Einnahme

eines Bingslas von

Stegmaier

Ma's Extrakt

vor den Wühlzeiten und beim Schlafen gehen. Es wird die ganze Saison in sehr kurzer Zeit aufbauen. Bringt den Arzt darüber und probiert es dann.

Stegmaier Bräu Co.

Scranton Telephone: 384, 456. Ruess, 1533

Wm. F. Kiesel,

Passagier, Notariats- und Bank-Geschäft, Feuer-Versicherung.

(Etabliert 1839.)

618 Radawanna Ave., Scranton, Pa.

Schiffahrt jeder Dampfstraße nach und von Europa und dem Orient. Besondere sowie Erbschaften einleiten. Vermählungen, Trauungen und Begräbnisse. Besondere Staaten Reisepässe besorgen. Versicherungen nach allen Welttheilen. Verkauf von Häusern und Bauplänen.

Gebrüder Schener's

Rephone

Grader & Cates

343, 345 und 347 Broad Straße

gegenüber der Knapp-Fabrik, Scranton.

Ebenso Brod jeder Art.

Immer Bequem.

Die Frauen wechseln ihren Ort jeden Abend um 9 Uhr. \$1.00 reist eine Sperrung und 3 Prozent Zinsen. Sie können jeden Tag im Jahr ohne Abkündigung. Bürgschaftlich bewilligte Agenten für die Dampfer Linie. Auch für Reisen bei sehr hohem und niedrigen Preisen.

Die Notariate Wiedell fertigt Vollmachten und verschiedene geschäftliche Dokumente in allen europäischen Sprachen an. Besorgt Pässe für Bürger der drei Staaten. Versicherungen auf allen Theilen der Welt.

Blau Banking House,

618 Radawanna Ave., Scranton.

Wiedellberg.

Restaurations:

A la Carte, Table d'hôte

von 12—2 Uhr Nachmittags.

Importierte und hiesige Biere, feine Weine und Cigarren. Separate Gesellschaftszimmer.

Albert Jenke, Eigenth.

206—210 Penn Avenue.

Lohmann's,

323-325 Spruce Straße.

„Club“ Frühstück.

Dinner und Kaufmann's Lunch

11.30 bis 2.

A la Carte immer.

Theater Gesellschaften Spezialität.

Musik von bekannten Solisten.

Prompte Bedienung.

John C. Haas, Eigenthümer.

„Hotel Belmont“

Radawanna u. Adams Avenues,

in nächster Nähe des Laurel Place und des Radawanna Bahnhofs.

Wenzel & Holzengel, Eigenthümer.

Das Hotel wird nach europäischem Plan gebaut. Beste Küche, feine Zimmer, prompter Service. Die besten hiesigen und importierten Getränke und prima Cigarren. Besondere auch „Häuser-Bräu“ aus Baden, Lagerbier, St. Kaiserl des Deutschen Kaisers.

Henry Horn's

Restaurant,

213 Penn Ave., Scranton, Pa.

Kücher den besten Köchen und Cigarren werden auch in einer vorzüglichen Weise zubereitet. Speisen auf Verlangen serviert und zwar zu sehr niedrigen Preisen.

Kaufmann's Mittagstisch täglich 25 Cent.

Jeden Samstag Abend warmer Lunch—Schokolade, Beer a la Mode, Pfefferkuchen, etc., mit Caviar oder Kartoffelsalat.

M. Feidler's

Deutsche Bäckerei

210 Franklin Avenue.

Bäckerei jeder Art täglich frisch. Was er kauft und thet sowie leichte Getränke.

Schadt & Co.,

Allgemeine Versicherung,

103-105 Reeds Gebäude.

Reeds Telephone.